

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 3-4: Nachhaltiges Bauen

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

swissbau

Basel 25–29|01|2005

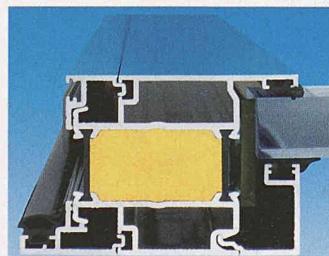
Plattform für die Zukunft der Bauwirtschaft

Vom 25. bis 29. Januar wird in Basel die erste wiedervereinigte Swissbau stattfinden. Die Swissbau verschafft den Fachleuten neu alle zwei Jahre einen umfassenden Gesamtüberblick über die Bau-branche. Als «Messe in der Messe» präsentiert sich gleichzeitig auch die Metallbau 05. Um das riesige Angebot besucherfreundlich zu präsentieren, wurden die Hallen neu nach Themen geordnet. Sonder-schauen sowie ein interessantes Rahmenprogramm ergänzen die Ausstellung. Vollständige Ausstellerliste unter: www.swissbau.ch.

Solarlux

Halle 1.0, Stand C 52

Mit der neuen SL 60 stellt Solarlux an der Messe eine Faltwand



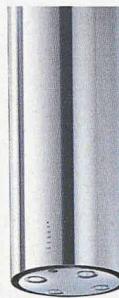
mit schmalen Ansichtsbreiten vor, die eine hohe Wärmedämmung und eine einfallsreiche Technik aufweist. Im Innern der Solarlux-Faltwand ist ein 24 mm starker Schaumkern verantwortlich für die bei dieser geringen Profildicke aussergewöhnlich hohe Wärmedämmung.

Solarlux (Schweiz) AG
4415 Lausen
061 926 91 91 | Fax 061 926 91 95
www.solarlux.ch

Wesco

Halle 2.1, Stand D 11

Ästhetik und Design werden in der modernen Küche immer wichtiger. Der Bereich Wesco der Lufttechnik + Metallbau AG hat diesen Trend längst erkannt und überlässt bei seinen Abzugshauben nichts dem Zufall: Dank der grossen Markt-nähe versteht es Wesco, neue Tendenzen und Kundenbedürfnisse technisch überzeugend in seine Produkte zu integrieren und damit neue Trends zu setzen – sei es mit der 200 cm breiten Inselhaube für die Individualküche oder mit der schlanken 30-cm-Einbauhaube für das 1-Zimmer-Wohnstudio. Lufttechnik + Metallbau AG
Wesco Dunstabzugshauben
5430 Wettingen
056 438 10 10 | Fax 056 438 10 20
www.wesco.ch



Fensterspezialisten

Halle 1.1, Stand D 47

Innovationen aus Schweizer Holz ist das Thema am Swissbaustand der Firmen *Bucher Holzbau AG*, *Degonda SA*, *Keller Fenster AG*, *Klüsler Fensterfabrik AG*, *Tschopp-Zwissig AG* und der *A. + E. Wenger AG*. Mit Schweizer Holz lassen sich auch Brandschutzfenster fertigen. Von der Festverglasung bis zum 2-flügeligen Fenster können die Kundenwünsche in der Brand-schutzklasse EI30 erfüllt werden. Die Fenstergeneration Eiger ist in diversen Optionen erhältlich. Als Neuheit ist am Stand ein innovativer Holz-Glas-Verbund zu sehen. Alle Varianten haben ein Ziel: mehr Licht, mehr Wärmedämmung, mehr Einbruchschutz, weniger Unterhaltsaufwand (kein Nachstreichen). Mit Schiebe-türen, Pfosten-Riegel-Verglasun-gen oder Wintergärten können Wohnräume verwirklicht werden. A. + E. Wenger Fenster AG
3638 Blumenstein
033 359 82 85 | Fax 033 359 82 83
www.wenger-fenster.ch

Schilliger Holz AG

Halle 4.0, Stand A 01

Die Grossformatplatten (GFP) als Fassadenverkleidung prägen markant das äussere Erscheinungsbild eines Gebäudes. Besteht der Wunsch nach schlchter Eleganz oder lieber nach aufwändigen Detaillösungen? Der Farben- und Formenauswahl sind beim Einsatz der GF-Platten keine Grenzen gesetzt. Auch für Fassaden an Industrie-, Büro- oder öffentlichen Gebäuden bieten Grossformatplatten interessante Lösungen. Die einfache Montage und ein pass- genauer Zuschnitt ermöglichen eine rationelle Arbeitsweise auf der Baustelle. Die Schilliger-GFP bietet zahlreiche Varianten und wird der Forderung nach einem sensiblen Umgang mit den Baustoffen gerecht. Die GF-Platte ist nicht nur als Fassaden- oder Dachplatte

breite Sortiment korrosionsbeständiger Edelstähle aus den Bereichen: Pressfitting- und Rohrsystem inoxPRES; Geländerausysteme



und Geländerbauteile; kalt- und warmgewalzte Bleche, gefärbte muster- und dekorgewalzte Bleche und Bänder; Verbindungselemente / Schrauben in Sonderwerk-stoffen und Sonderausführungen sowie Normteile; geschliffene Rohre, Profile und Stabstahl. Hans Kohler AG | 8022 Zürich 01 207 11 11 | Fax 01 207 11 10
www.kohler.ch



einsetzbar. Auch im Innenbereich ist sie als Decken- oder Wandplatte, für Zwischenböden oder als rei-nes Gestaltungselement geeignet. Schilliger Holz AG
6403 Küssnacht a. R.
041 854 08 00 | Fax 041 854 08 01
www.schilliger.ch

Hans Kohler AG

Halle 1.0, Stand D 51

Wo immer korrosionsbeständiger Edelstahl eingesetzt wird, ist die Wahl des richtigen Werkstoffes von besonderer Wichtigkeit. Die Fachleute der Hans Kohler AG informieren an der Swissbau kom-petent über das umfangreiche und technisch hochwertige Sortiment. Das Handelsunternehmen vertritt das weltweit erfolgreiche Stahlwerk Outokumpu sowie weitere Produzenten für Edelstahlerzeug-nisse. Als bedeutender Lagerhalter für Edelstahlprodukte in der Schweiz präsentiert die Firma das

ArchiCAD-Lounge

Halle 4.1, Stand A 20

Die IDC AG präsentiert an der Messe die neue Version 9 der CAD-Lösung ArchiCAD. Dieses Jahr werden die Besucher ganz besondere Eindrücke erleben: Die Firmen USM, Zanotta, V-ZUG, Licht Pablo-Design und Stecher-Natursteine verleihen der ArchiCAD-Lounge mit Designprodukten eine gediegene Atmosphäre. Die Designprodukte kann man auch gleich mit nach Hause nehmen – als 3D-Bibliothekselemente von ArchiCAD! Jeder Anwender hat die Möglichkeit, die hochwertigen Designprodukte ein-

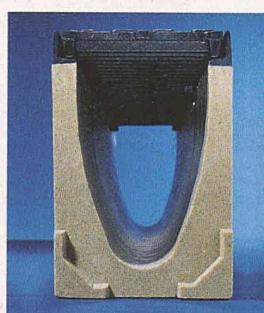


fach und professionell in die Projektplanung oder Visualisierung einfließen zu lassen. IDC AG | 6005 Luzern 041 368 20 70 | Fax 041 368 20 79
www.archicad.ch | www.idc.ch

ACO Passavant AG

Halle 3.2, Stand B 21

Die ACO-Drain-Multiline – die neue Rinnengeneration mit V-Querschnitt und schraubenlosem Verriegelungssystem Drainlock – wird erstmals präsentiert. Die Innovation ist technisch ausgereift und erfüllt bereits die Euro-norm DIN EN 1433. Das Rinnen-system Multiline verfügt über einen von der Kanalisation her bekannten Ei-Profil-Querschnitt. Eine Konstruktion, welche die hydraulische Leistung von Multiline verbessert und Fließgeschwindigkeit und Selbstreinigungseffekt erhöht. Die ACO-Drain-Lichtlinie, integriert in die neue Multiline, wird ebenfalls ausgestellt. Als weitere Neuheit



wird ein Leichtflüssigkeitsabscheider aus Beton gezeigt. Die Sparte Bauelemente präsentiert verschiedene Produkte aus den Sortimenten ACO-Markant, ACO-Tunnel und ACO-Drain. Aus der Sparte Gebäudeentwässerung werden nebst einem Fettabscheider in Betrieb und einer Hebeanlage auch verschiedenste Bodenabläufe und Flachdachabläufe aus Guss, Edelstahl und Kunststoff gezeigt. Ebenfalls zu sehen sind Rückstauverschlüsse und Rohr-durchführungen.

ACO Passavant AG | 8754 Netstal
055 645 53 00 | Fax 055 645 53 12
www.aco.ch

Geze Schweiz AG

Halle 1.1, Stand A 51

Mit dem SecuLogic-Access-Fingerprint und dem Slimdrive SL präsentiert die Firma Geze an der Swissbau zwei ihrer innovativen Systeme. Mit dem SecuLogic-Access-Fingerprint-System setzt

Geze auf hohe Qualitäts- und Sicherheitsansprüche – zugeschnitten auf die Kundenbedürfnisse. Das System bietet hohe Sicherheit, da es nicht möglich ist, aus einem gespeicherten Template den dazugehörigen Fingerabdruck zu generieren. Zusätzlich wird bei jedem Auflegen des Fingers eine Lebenderkennung durchgeführt.



Der Slimdrive SL: In nur 7cm Höhe steckt ein kraftvolles Antriebssystem für automatische Schiebetüren, das sich elegant in fast jede Strichfassade einfügt. Darüber hinaus ermöglicht der Slimdrive SL grössere Durchgangshöhen.

Geze Schweiz AG | 4657 Dulliken
062 285 54 00 | Fax 062 285 54 01
www.geze.ch

Walo Bertschinger

Halle 2.0, Stand G 71

Die Walo Bertschinger AG führt einen ausgebauten Fachbereich an Industrieböden und Decorbelägen. An der Swissbau zeigt die Firma das gesamte Bodenbelags-Sortiment. Im Bereich Decorbeläge leistet Walo seit Jahren Entwicklungsarbeit und kann heute eine



breite Palette von preiswerten Spitzenprodukten für Neubau und Sanierung anbieten. Auch im Bereich Industrieböden verfügt Walo über langjährige Erfahrung.

Hier sind die Anforderungen besonders hoch. Das vielfältige Angebot kann alle wichtigen Segmente der Praxis abdecken.

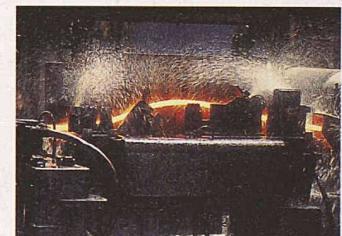
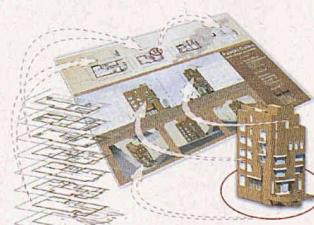
Walo Bertschinger AG
8023 Zürich
044 745 23 11 | Fax 044 740 31 40
www.walo.ch

den Referenten und Präsentationszeiten kann auf den Internetadressen der Stahl Gerlafingen AG und der von Moos Stahl AG heruntergeladen oder auch postalisch angefordert werden. Die Mitarbeiter der Swiss Steel werden folgende neuen Bauprodukte an der Messe

ComputerWorks

Halle 4.1, Stand B 12

Die Firma ComputerWorks zeigt an der Swissbau die seit wenigen Tagen erhältliche neue Version 11.5 der CAD-Software VectorWorks. Das Programm wird in der Schweiz von über 11 000 Anwendern aus der Baubranche verwendet. Das neue VectorWorks bietet einen ausgewogenen Mix von über 200 Neuerungen, die alle Programmberäume durchdringen. Das besondere Highlight sind die Viewports. Mit dieser Technologie können alle Teile eines Planlayouts



vorstellen: Duktiger Betonstahl topar-S 500 C, Duktilitätsklasse C; artec B 500 B, die neue Betonstahlmatte mit Schlaufen, Duktilitätsklasse B; TOP 12, der Betonstahl mit erhöhtem Korrosionswiderstand, sowie TOP 700, der Betonstahl mit erhöhter Streckgrenze.
Stahl Gerlafingen AG
4563 Gerlafingen
032 674 22 22 | Fax 032 674 28 46
www.stahl-gerlafingen.com
von Moos Stahl AG
6021 Emmenbrücke
041 209 51 51 | Fax 041 209 52 55
www.von-moos-stahl.ch.

Lignatur AG

Halle 1.0, Stand A 42

Decken- und Dachelemente aus Holz müssen heute multifunktional sein. Die Lignatur AG zeigt an der Messe mit ihren drei Standardprodukten einfache und mit verschiedenen Modifikationen ausgerüstete Systeme. Das Lignatur-Kastenelement ist beidseitig sichtbar und wird direkt begehbar als Galerie eingesetzt. Präsentiert wird auch das Lignatur-Schalenelement als statisch tragendes Schrägdach mit einem Brandwiderstand, als Absorber ausgeführt und isoliert; sowie das Lignatur-Flächen-element als Büro- und Schulzimmertrenndecke, über grosse Spannweiten tragend mit einem Brandwiderstand, mit Absorber und als Lignatur-Silence-Decke für den erhöhten Schallschutz.
Lignatur AG | 9104 Waldstatt
071 353 04 10 | Fax 071 353 04 11
www.lignatur.ch

Swiss Steel

Halle 1.0, Stand C 83

Die Swiss Steel präsentiert den Swissbau-Besuchern ein Innovationsforum mit anerkannten Experten aus Bau, Handel, Hochschule und der Korrosionsforschung. Das Programm des Innovationsforums mit allen Themen,

Thumag AG

Halle 1.0, Stand C 36

Fliesen sind entscheidend für das Aussehen eines Bades. Mosaiken sind wieder im Trend – nicht zuletzt wegen der idealen Verarbeitungsmöglichkeiten in ganz individuellen Formen. Sanitärapparate und Badmöbel beispielsweise können mit üblichen Fliesen meistens nicht integriert werden und präsentieren sich mehrheitlich in



wenigen Standardfarben. Die seit Jahren bewährte, wasserdichte Wedi-Leichtbauplatte von Thumag setzt neue Akzente und bringt mit der neuen Produktlinie Wedi-Sanbath «verfliesbare» Duschen, Badewannen, Waschtische und Badmöbel in die Badezimmer. Eine neue, moderne Produktions-technik erlaubt die individuelle Herstellung in jeder Form und jeder Grösse.

Thumag AG | 9326 Horn
071 844 40 40 | Fax 071 844 40 49
www.wedi.ch | www.thumag.ch

Keller Treppenbau AG

Halle 1.1, Stand B 53

Die Keller Treppenbau zeigt an ihrem Stand eine Auswahl von verschiedenen Treppen mit den Materialkombinationen, die im Moment aktuell sind. Zu sehen ist u.a. eine Falttreppe aus Buchenholz mit Relinggeländer. Ferner der langjährige «Verkaufshit» – die Treppe Oeko-Trend, eine freitragende Treppe aus Buchenholz, parkettverleimt mit Sprossen Industriechrom glanz. Weich wie Samt sieht die Oberfläche der Bogentreppen aus gedämpfter Buche aus. Die Sprossen mit Designbeschlägen aus Chrom matt passen bestens zu dieser edlen und eleganten Treppe. Topaktuell ist die Metall-Holztreppe mit Inox-

Seilen. Die Stufen sind aus Charme (Hagenbuche), farblos lackiert und versiegelt. Loft heisst die Treppe, die in jede moderne Wohnung passt. Die Wangen sind aus Vollkernplatte (Farbe nach Wahl), die Stufen aus amerikanischem Kirschbaum geölt.

Keller Treppenbau AG
3322 Schönbühl
031 858 10 10 | Fax 031 858 10 20
www.keller-treppen.ch

SFS Locher

Halle 3.2, Stand G 22

Die SFS Locher informiert über die innovativen Dienstleistungen und nutzbringenden Produkte aus den drei Bereichen Bausupport, Bewehrungssysteme sowie Stahlservice. Praxisnah wird die Prozess-durchgängigkeit der Zeit und Kosten sparenden Armierung von der Rolle, die Bamtec-Bewehrungs-technologie, demonstriert. Das Kragplattenisolierelement Isolan mit dem hohen Kälteschutz ver-



bessert die Bauqualität. Für Metallverarbeiter sind die individuellen Anarbeitungsleistungen in Stahl und Metall sowie kundenge-rechte Logistikleistungen interessant. SFS Locher zeigt an der Messe die Kompetenz ihres Stahl-Service-Centers auf.

SFS Services AG | 9435 Heerbrugg
071 727 51 56 | Fax 071 727 59 60
www.sfservices.biz

Cofrastra AG und Forges Profil AG

Halle 1.0, Stand C 45

Erstmals treten die Cofrastra AG und die Forges Profil AG gemeinsam an der Swissbau auf. Möglich wurde dies, weil beide Verkaufsorganisaionen unter gleicher Flagge im Schweizer Markt tätig sind:

Cofrastra seit 1978 und Forges Profil seit 1987. Als Messeneuheit zu sehen sind z. B.: Cofradal 200, die einbauertige Geschossdecke für grosse Spannweiten; Promisol Fi4 C, ein Flachpanel vierseitig verdeckt befestigt, bis 100 mm Stärke, in BKZ 5.2. Ebenfalls präsentiert werden Verbunddeckenprofile, Trapez- und Sinusbleche in allen



bekannten Materialien und Farben, Kassetten, Tragbleche, Sandwichelemente in PU, BKZ 5.2 und Brandschutzpaneele.

Forges Profil AG | 5416 Kirchdorf
056 296 10 10 | Fax 056 296 10 20
www.forges.ch
Cofrastra AG | 3000 Bern
031 381 65 33 | Fax 031 382 36 45
www.cofrastra.ch

Hager Tehalit AG

Halle 2.2, Stand A 34

Hager Tehalit stellt an der Messe verschiedene Systeme und Lösungen für Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Design und Komfort für die



Einrichtungen zuhause vor. Das System Tebis beispielsweise steuert alle elektrischen Funktionen im Haus oder in einem Gebäude. Das System wird wunschgemäß konfiguriert, indem eine oder mehrere Funktionen (wie u. a. das Einschalten der Außenbeleuchtung, das Zurückstellen der Heizung oder das Herunterlassen der elektri-

schen Rollläden) einer oder mehrerer Schaltstellen zugewiesen werden. Die total drahtlosen Alarm-systeme Logisty sind entwickelt worden, um einen wirksamen Alarmierungsschutz von Wohn- und Gewerbeobjekten zu gewährleisten. Die Lösung baut auf einem dreistufigen System mit Einbruch-, Personen- oder Gebäudeschutz auf. Die drahtlose Türsprechanlage Logisty ist mehr als eine klassische Türsprechanlage. Sie ermöglicht Besucher zu empfangen, eine Tür, ein automatisches Tor oder eine Außenbeleuchtung zu aktivieren. Mit Logisty-Türsprech- und Alarmanlagen können Häuser und Geschäftsräume ohne grössere Bauarbeiten ausgerüstet werden.

Hager Tehalit AG
3063 Ittigen-Bern
031 925 30 00 | Fax 031 925 30 05
www.hager-tehalit.ch

Tegum AG

Halle 5.1, Stand B 12



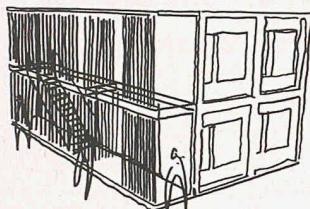
Die Abdeck- und Schutzplanen von Monarflex sind Spitzenprodukte, auf die sich Bauprofis seit Jahren verlassen. Neu gehören schwer brennbare Planen der Brandklasse 5.1 sowie Gerüstplänen mit dem neuen Rohstoff Polyofine zum Angebot. Die qualitativ hochwertige Unterdachbahn Tegutop 1001 ist bis 3 m breit und vierlagig lieferbar. Für Verkehrswege und Tunnelbau bietet Tegum Geotextilien an. Darunter befinden sich Gewebe, Trenn- und Filtervlies, Filtergewebe, Erosionsschutzgewebe und Armierungsgitter. Tegum bedruckt außerdem Gerüstschatz- und Absperrnetze von 2 bis 2000 m² Fläche mit dem gewünschten Werbesujet.

Tegum AG | 8050 Zürich
01 306 61 11 | Fax 01 302 06 04
www.tegum.com

Alho AG

Halle 1.0, Stand D 80

Alho zeigt mit einem aussergewöhnlichen Messeobjekt die Vielfalt der innovativen Systembau-



weise. Die Idee: Für einen Bürokomplex in der Schweiz hergestellte Systembau-Module sollen mit einem Zwischenstopp auf der Swissbau dem Messepublikum als repräsentativer Alho-Stand gezeigt werden, um sie anschliessend, wie geplant, in dem Bürogebäude zu integrieren. Gerade auf solch mobile Nutzung von Raummodulen ist der Alho-Systembau spezialisiert. Realisiert wurde das innovative Standkonzept vom Kölner Architektenteam LHVH mit vier Alho-Classic-Line-Modulen. Seit Bestehen des Unternehmens Alho verliessen rund 150 000 Systemeinheiten die vier Werke. Neben dem Kauf können die Module auch aus dem Mietpark – in der Schweiz mit derzeit über 1000 Mietmodulen – ausgewählt werden. So verfügen die Kunden schon in wenigen Tagen über ein Systemgebäude in der gewünschten Grösse und Ausstattung – genau dort, wo Raum gebraucht wird.

Alho AG | 4806 Wikon
062 746 86 00 | Fax 062
www.alho.ch

CDS Bausoftware AG

Halle 4.1, Stand A 30

Das CDS-Output-Management erfasst vollautomatisch die Plot-, Druck- und Kopierkosten eines Unternehmens. Als Neuigkeit können Plots gleichzeitig im PDF-Format archiviert werden. Die Software erfasst automatisch sämtliche Outputs im Netzwerk. Diese werden den jeweiligen Objekten zugeordnet. Durch eine lückenlose Erfassung schützt die Lösung vor Verlusten im Nebenkostenbereich. Weiter ermöglicht die Soft-

ware eine übersichtliche Auswertung der Kostensituation, schafft damit mehr Transparenz und schärft das Kostenbewusstsein unter den Mitarbeitern. Durch die effiziente Erfassung und Verrechnung der Outputs kann zusätzlich Zeit in der Administration gespart werden.

CDS Bausoftware AG
9435 Heerbrugg
071 727 94 94 | Fax 071 727 94 95
www.output-management.ch

Velux Schweiz AG

Halle 1.0, Stand D 36

Velux zeigt an der Messe mit einem neuen Stand interessante architektonische Anwendungsbiete für Dachflächenfenster. Dem Messebesucher werden neben horizontalen und vertikalen Lichtbändern auch Mehrfacheinbauten und Kombinationen verschiedener Dachfenster gezeigt. Das Velux-System bietet dabei Möglichkeiten für fast alle Dachausbauwünsche. Auch die Velux-Flachdachlösung in einer Kombination ist vorhanden. Im Bereich Dekoration und Hitzeschutz wartet Velux mit vielen Neuheiten auf. Ab Mai wird eine verbesserte und



optisch verfeinerte elektrische Markisette angeboten. Diese gibt es nun auch als solar betriebene Version mit Photovoltaikzelle. Das Design der neuen elektrischen und solar betriebenen Markisette wurde an das des Außenrolladens angepasst. Mit diesem Design gewann Velux 2001 den «Red Dot Award» für aussergewöhnlich gutes Industriedesign. Die Photovoltaikzelle nimmt das Tageslicht auf, wandelt es in Energie um und speist damit einen Akku, welcher sich unsichtbar in der Abdeckung

der Markisette befindet. Dadurch ist sichergestellt, dass sich die solar betriebene Markisette auch ohne Licht bedienen lässt.

Velux Schweiz AG
4632 Trimbach
062 289 44 44 | Fax 062 293 16 80
www.velux.ch

Sarnafil AG und Sarna-Granol AG

Halle 5.0, Stand C 06 / C 04

Als führender Hersteller von Kunststoffdichtungsbahnen und Abdichtsystemen für den Hoch- und Tiefbau präsentiert Sarnafil an der Messe eine breite Palette von Anwendungen und Neuheiten.



Präsentationsschwerpunkte sind unter anderem Flachdach- und Steildachsysteme, Gewässerschutz- und Ökologielösungen. Zum Thema «Fassaden-Dämmung» zeigt Sarna-Granol AG Anwendungsbispiele für hinterlüftete und kompakt gedämmte Fassaden. Zum ersten Mal präsentiert Sarnafil an der Swissbau die neueste Systementwicklung «Sarnasol» – eine Kombination der ökologischen Dichtungsbahn Sarnafil T mit flexiblen Photovoltaik-Modulen. Ein neues Flachdachsystem für eine sinnvolle Nutzung der Sonnenenergie.

Sarnafil AG | 6060 Sarnen
041 666 99 66 | Fax 041 666 98 17
www.sarnafil.com
Sarna-Granol AG | 6060 Sarnen
041 666 32 32 | Fax 041 666 32 33
www.sarna-granol.ch

Debrunner Acifer-Gruppe

Halle 1.0, Stand D 70

Debrunner Acifer wird an der Swissbau mit seinen Neuheiten aus den Bereichen Bewehrungen

und Zubehör, Stahl- und Metallbau, Wasserversorgung, Haustechnik, Befestigungstechnik, Werkzeuge und Arbeitsschutz dabei sein. Aus dem breiten Angebot sind beispielsweise die geschweißten Bewehrungskörbe hervorzuheben. Vorgefertigt und zeitgenau auf die Baustelle geliefert, sind sie für Bauherren eine einfache, sichere und wirtschaftliche Lösung. Im Bereich Arbeitsschutz wird das neue Schutzhelmsystem von Uvex auf grosse Beachtung gestossen. Zusammen mit der HWT Haus- und Wassertechnik AG wird Debrunner Acifer ein zukunftsweisendes Wasserfassungssystem präsentieren.

Debrunner Acifer-Gruppe
9014 St. Gallen
071 274 87 25 | Fax 071 274 32 53
www.d-a.ch

Bauknecht AG

Halle 2.1, Stand L 52

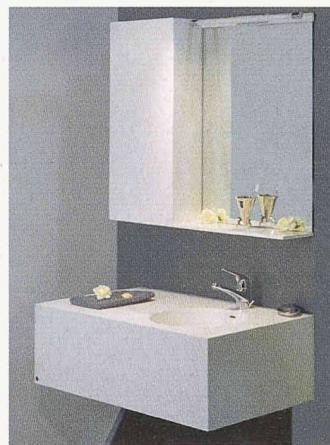
Die Bauknecht AG präsentiert erstmals die neue High-End-Linie Design Line, die durch ihr puristisches Design auffällt: schlank und aufs Wesentliche reduziert, gleichzeitig edel und elegant. Die progressive Gerätereihe bietet Küchengeräte für Menschen, die klare Linien lieben und hohe Qualitätsansprüche stellen. Hinter edlen Fronten, massiven Drehknöpfen und robusten Griffen verbirgt sich Technologie der Extraklasse – für maximale Funktionalität und hohen Komfort in der Küche. Ein



besonderes Highlight beim Backofen ist die Elektronikuhr mit Textassistent: 55 verschiedene Garprogramme unterstützen den Benutzer beim Kochen und Backen. Bauknecht AG | 5600 Lenzburg
062 888 31 31 | Fax 062 888 32 09
www.bauknecht.ch

Toni Kläusler

Halle 2.2, Stand F12



Als Vertriebspartner von LG Chem hat die Firma Toni Kläusler seit dem 1. Januar 2003 die Markteinführung von LG HI-MACS übernommen. Nicht nur der Preisvorteil ist ein grosses Plus, auch das Oberflächenmaterial überzeugt mit praktischen Eigenschaften: Sonderfarben und Sondermasse, in über 60 Farben in den Stärken 6.9 und 12 mm. Das breite Angebot an Platten, Spülen, Lavabos und Duschentassen besteht aus vandalismusicher Material – das heisst, Graffitispuren und Brandspuren können mühelos entfernt werden. Aber auch kundenspezifisch angefertigte Farben wie beispielsweise eine Firmenfarbe sind lieferbar. Am Stand an der Swissbau zeigt Toni Kläusler ein breites Spektrum an Anwendungsmöglichkeiten in Küche und Bad. LG HI-MACS lässt sich dank seiner Natürlichkeit und den Naturfarbtönen auch harmonisch mit natürlichen Materialien wie Holz kombinieren.

Toni Kläusler
Lösungen in Acrylstein und Holz
8603 Scherzenbach
01 825 31 79 | Fax 01 825 39 77
www.t-klaeuser.ch

Cobiax Technologies AG

Halle 1.0, Stand D 43

Die Cobiax Technologies, vormals bekannt als BubbleDeck AG, hat mit der Cobiax-Flachdecke eine bedeutende Innovation (Patent

angemeldet) im Betonbau zur Marktreife gebracht. Mit bis zu 35% weniger Gewicht ermöglicht sie bei gleichem Betonvolumen und gleicher Nutzlast bedeutend grössere Spannweiten ohne Unterzüge. Das Konstruktionsprinzip beruht darauf, möglichst viel Beton in der neutralen Zone wegzulassen respektive durch wabenartige Hohlräume in Form von Hohlkugeln, hergestellt aus recyceltem Polyethylen, zu ersetzen. Der so zwischen unterer und oberer Bewehrung entstehende Wabenaufbau verdrängt den Beton dort, wo er die geringste Wirkung hat. Gleichzeitig wird die Erhaltung der statischen Eigenschaften einer Massivdecke gesichert und sogar verbessert in Bezug auf die Biegebelastung. Die Biaxialität unterscheidet die Cobiax-Flachdecke entscheidend von herkömmlichen Hohlkörperdecken. Cobiax Technologies AG
6301 Zug
041 767 00 00 | Fax 041 767 00 09
www.cobiax.com

Poly Bauelemente AG

Halle 3.2, Stand D 14

Der Rinnenkörper und der einteilige SK-Block-Gussrost sind monolithisch und dadurch spannungsfrei zu einem Block verbunden. Der Gussrost wird aus dauerhaftem, schlag- und UV-beständigem Guss gefertigt. Der Rinnenkörper



besteht aus Polymerbeton, einem äusserst dauerhaften und alterungsbeständigen Material. Aufgrund der monolithischen Bauweise verfügt der SK-Block über keine beweglichen Teile, erzeugt also keine Klappergeräusche und ist vandalismusicher. Die Rinne eignet sich bestens für den Einbau in von Vandalismus gefährdete Zonen wie Stadien, Innenbereiche

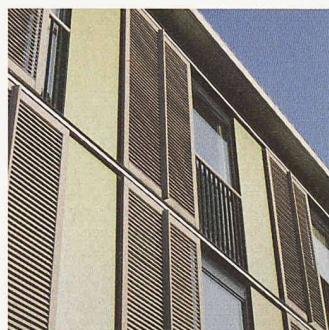
und Städte. Die Wartung des Systems ist einfach: Dank dem patentierten, schraubenlosen Polylock-Verschlussystem für Serviceelemente können die Rinnen schnell und problemlos gereinigt werden.

Poly Bauelemente AG
3315 Bätterkinden
032 666 42 42 | Fax 032 666 42 45
www.polydrain.ch

Hawa AG

Halle 1.1, Stand C 23

Im Brennpunkt an der Swissbau stehen die neusten Beschlagsysteme Hawa-Junior 40-80 / GL für



Ganzglasschiebetüren mit durchgehendem, schlankem Profil sowie Hawa-Variofold und -Centerfold 80 / H für grosse Falt- und Harmonikawände aus Holz sowie die Hawa-Frontslide 60-60/matic für manuelle oder automatisch betriebene Schiebeläden. Erstmals vorgestellt wird zudem ein Einbetoniersystem für Laufschienen: Hawa-Adapto. Selbstverständlich sind auch etablierte Systeme wie Hawa-Ordina 70, Hawa-Apero 50 / H und 50 / GL vor Ort.

Hawa AG | 8932 Mettmenstetten
01 767 91 91 | Fax 01 767 91 78
www.hawa.ch

Hess & Co. AG

Halle 1.0, Stand C 22

Die Firma Hess präsentiert an der Swissbau vier Schwerpunkte. Aus dem Bereich Sperrholzplatten sind als Neuheiten die schwer entflammable Buchenplatte «Guardian» und die schallhemmenden Produkte mit der Bezeichnung Schallprotector zu erwähnen. Aber auch die einheimischen Nadel-

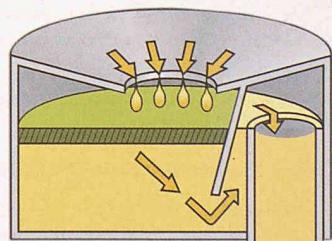
holz-Fassadenplatten sind am Stand zu sehen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Produkte für den Ingenieurholzbau, Kerto-Furnierschichtholz, außerdem die grossformatigen Dickholzplatten «Lenoplan» und das Leno-Massivbau-System aus dem Hause Finnforest-Merk. Im Bereich geformtes Holz werden verschiedene Anwendungen im Innenausbau und in der Saal-/Konferenzbestuhlung zu sehen sein. Als vierter Schwerpunkt und absolute Neuheit präsentiert Hess das vielseitige «Intraline»-Trennwandsystem.

Hess & Co. AG | 5312 Döttingen
056 268 75 75 | Fax 056 268 75 76
www.hessco.ch

Hellbrok Schweiz GmbH

Halle 2.2, Stand D 04

Hellbrok, die neue Pissoir-Generation, die ohne Wasser und ohne Strom funktioniert, wird am Stand vorgestellt. Herkömmliche Pissoirs dieser Art, mit wartungsaufwändigen Geruchverschluss-Ventilen und empfindlicher Elektroniksteuerung, gehören der Vergangenheit an. Hellbrok hat ein Siphon-Betriebssystem entwickelt, das absolut hygienisch und mit einer biologisch abbaubaren Sperrflüs-

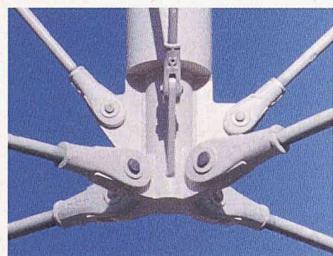


sigkeit 100-prozentig geruchlos ist. Das auf dem neusten Stand der Technik im Handlaminatverfahren aus GFK gefertigte und widerstandsfähige Pissoir hat mit seiner einzigartigen Oberflächenvergütung einen Lotusblüten-Abperl-Effekt. Dieser ermöglicht eine sehr einfache und kostengünstige Reinigung. Ein Hellbrok-Pissoir ohne Wasserspülung spart Geld und wertvolles Trinkwasser.

Hellbrok Schweiz GmbH
8330 Pfäffikon
01 950 29 29 | Fax 01 950 56 33
www.hellbrok.ch

Zug- und Druckstab-system Besista 1-460

Das vom Schweizer Architekten Anton-Peter Betschart entwickelte Zug- und Druckstabsystem Besista 1-460 ist das älteste und erste patentierte Zugstabsystem mit Zulassung und Typenstatistik. Besista-Systeme bieten viele Vorteile und Besonderheiten, die noch wenig bekannt sind. Priorität hat



jedoch die Sicherheit. Zusätzlich zu den zahlreichen Prüfvorgängen besitzen sämtliche Systemteile Sicherheitsreserven, die weit über die geforderten Werte der Zulassung hinausgehen. Für die Stabanker wird Gusseisen mit Kugelgrafit mit garantierter Kerbschlagarbeit bei -20°C eingesetzt. Gegenüber dem rissanfälligen Stahlguss bietet es sicherheitsrelevante Vorteile. Dieser Gusswerkstoff wird u.a. in den Hochalpen für Sicherheitsteile bei Seilbahnen und Skiliften eingesetzt.

Die Zugstäbe bestehen aus Feinkornbaustahl, in Längen bis 15 m. Längere Stäbe werden mit Verlängerungshülsen gekoppelt. Vorteilhaft sind auch die sehr langen Verstellwege, die mindestens dem 3fachen Stabdurchmesser entsprechen. Alle Gewinde werden geschnitten und nicht gerollt, um wegen der hohen Verfestigung durch das Gewinderollen einer möglichen Wasserstoffversprödung beim Feuerverzinken entgegenzuwirken. Speziell gestaltete, patentierte Innenlaschen an den Stabankern können Anaxialitäten der Anschlussbleche bis zu 2°C ausgleichen. Blechtoleranzen werden ausgeglichen und die Beschichtungen geschützt. Zum verwindungsfreien Spannen bzw. Gegenhalten besitzen die Stabanker wie auch die Zugstäbe Schlüsselflächen. An die Stabanker können auch Seile angeschlossen

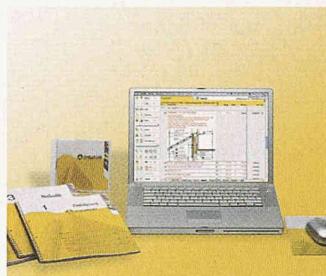
werden. Bei der Montage ist das patentierte Kontrollloch bei den Stabankern und den Spannhülsen von entscheidender Bedeutung. Nur damit kann 100%ig kontrolliert werden, ob die Stabgewinde tatsächlich genügend eingedreht sind. Konter- bzw. Abdeckhülsen sind deshalb bei Besista nicht notwendig, sie dienen lediglich zum Abdecken der Gewinde, falls dies erwünscht ist. Alle Systemteile, die Stabanker, Bolzen und Zugstäbe sind feuerverzinkungsgerecht konzipiert. Ein Abdichten bzw. Kapseln, welches unkontrollierbare, eingeschlossene Feuchtigkeitszonen erzeugen kann, erübrigt sich. Das Zugstabsystem Besista ist durch ein Druckstabsystem mit Typenstatistik, Zulassung und Zeichnungen erweitert worden. Die Variante 1 besteht aus abgedrehten Vollstäben und die Variante 2 aus Drehteilen zum Anschweißen an Rohre. Die Anschlussgeometrie ist für beide Varianten gleich.

Besista bietet ein superleichtes Vorspannsystem zum kontrollierten Vorspannen der Zugstabsysteme: BVS 230kN und BVS 500kN. Ein Spannvorgang bis zu 230kN kann von einer Person in wenigen Minuten erfolgen. Mit speziellen Abhängeösen wurde ein kostengünstiges Abhängesystem geschaffen, bei dem ein teilige oder verlängerte Zugstäbe zum Vor- und Nachspannen jederzeit frei gedreht werden können. Alle notwendigen Informationen, zahlreiche Anwendungsbeispiele und sämtliche Zeichnungen sind auf der Website zu finden. Der Name der Firma Gussbau Betschart GmbH wurde kürzlich in Besista-Betschart GmbH umbenannt. Besista-Betschart GmbH
D-73087 Bad Boll
0049 7164 91239 - 0 | Fax - 17
www.besista.com

«BBase»-Baukosten-system (BKS)

Die neue Version von BBase verfügt über wegweisende Werkzeuge für Planer und Architekten und wurde mit interessanten Daten ergänzt. Die verwendeten Gliederungen EKG, BKP und VE erlauben eine strukturierte Darstellung. Die gesammelten Daten bilden die

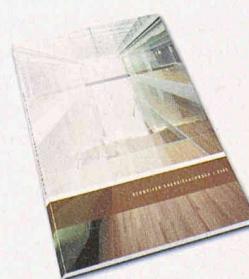
Grundlage für Kennwerte der Elementmethode, für Beschreibungen des Bauwerkes, für Richtofferten und Zusammenfassungen im



Kostenvorschlag. Große Hilfe für die Bauteilbeschreibung liefern die Kataloge der schweizerischen Baupreisstatistik des Bundesamtes für Statistik. Mehr als 30 000 Preise pro Erhebung dienen als Quelle der Kostenkennwerte für Berechnungselemente (Bauteile und Komponenten). Ab 2005 sind die Textbausteine mit den Kostenkennwerten im Baukostensystem von «BBase» verfügbar. Ab Januar werden dazu Seminare in verschiedenen Städten der Schweiz angeboten. Infos unter: www.bbase.ch/agenda.
PMS Informatik AG
8617 Mönchaltorf
044 948 12 14 | Fax 044 948 19 41

Das Schweizer Energiefachbuch 2005

Vor 22 Jahren wurde das Schweizer Energiefachbuch erstmals herausgegeben – nun ist die Neuausgabe 2005 erhältlich. Das Buch bietet Lösungen und ist Trendmesser, Ideenfundus, Ratgeber, Nachschlagewerk und Branchenführer in einem. Enthalten sind



beispielsweise Beiträge über konkrete geplante und gebaute Beispiele nach Minergie- und Passivhausstandard. Themen sind neben

Glas-, Fassaden- und Lichttechnik auch das Energie-Contracting und Facility Management. Dazu Erfolgsfaktoren des Umweltmanagements, Trends, der Weg zur Betreiberkompetenz, der Einsatz von CAFM-Systemen und Internet-Links. Und zum Nachschlagen bietet das Werk u.a. Energiekennzahlen, Energiestatistik und Minergie-Daten. Darüber hinaus sind nützliche Adressen von Haustechnik- und Energie-Ingenieuren, Behörden, Verbänden, Organisationen und Clima-Suisse-Mitgliedern zu finden. Das Energiefachbuch zum Preis von 61 Franken ist erhältlich bei: Künzler-Bachmann Medien AG 9000 St. Gallen 071 226 92 92 | Fax 071 226 92 31 www.kbmedien.ch

Ganzmetallstore Metalunic



Die Ganzmetallstore Metalunic ist ein Sonnen- und Wetterschutzsystem mit Allroundfunktionen. Die Store kann in sämtlichen Winkel und Höhen an die Lichtverhältnisse für jeden einzelnen Werk- und Arbeitsplatz angepasst werden. Die Lamellen sind in jeder Storeposition verstellbar. Metalunic bietet hervorragende Abdunkelung und einen integrierten Einschleichschutz. Die Lamellenkonstruktion ist selbsttragend, stabil, reinigungs- und servicefreundlich sowie ohne Vertikalverbindungen. Aufzugs- und Verstellmechanismus sowie Produkteschutz sind im seitlichen Führungsprofil der Ganzmetallstore integriert.

Griesser AG | 8355 Aadorf
052 368 42 42 | Fax 052 368 43 43
www.griessergroup.com

Kollektion erweitert

Vor zwei Jahren hat die Egger Holzwerkstoffe ihre «Kollektion 90+60+90» mit 240 unterschiedlichen Dekoren eingeführt. Das Lieferprogramm wurde nun im Oktober 2004 um sechs Trenddekore («90+6») erweitert. Die Kollektionserweiterung orientiert sich an den aktuellen Trends: Dazu gehört die Quarz-Serie in Bahama



und Lava, die durch den Metallic-Effekt eine verbesserte Kombinierfähigkeit beweist. Andererseits auch Holzreproduktionen, die die bestehenden Dekore in den gefragten Furniernachbildungen wie Nussbaum Aida tabak, Ferrara Eiche naturhell und Kirschbaum Romana zusätzlich verstärken und in warmen und harmonischen Farbstellungen gezeigt werden. Die Hälfte der neuen Dekore ist matt und verfügt damit über eine Optik und Haptik, die dem Echtholzfurnier in Aussehen und Anfühlen sehr nahe kommt. In wenigen Wochen steht die neue Trendkarte «90+6» den Schreinerbetrieben in der Schweiz beim Egger-Leithandel zur Verfügung.

Egger Holzwerkstoffe | IHO-Holzprodukte AG | 6011 Kriens
041 349 50 00 | Fax 041 349 50 01
www.egger.com

Zinsvergünstigung für nachhaltiges Bauen

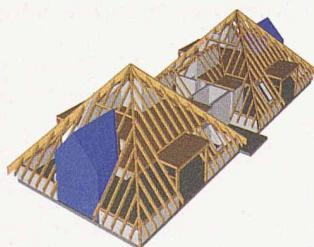
Die ABS-Hypothek gewährt Zinsvergünstigungen für nachhaltige Bauten, und zwar zeitlich unbefristet auf der gesamten Hypothek. Die Finanzierung von nachhaltigem Bauen gehört zu den zentralen Anliegen der Alternativen Bank. Wer nachgewiesen so baut, erhält auf der gesamten ABS-

Hypothek eine zeitlich unbefristete Zinsreduktion von bis zu 0.625 %. Um die Nachhaltigkeit eines Gebäudes objektiv zu beurteilen, hat die Alternative Bank in Zusammenarbeit mit externen Fachleuten ein neues Instrument entwickelt: das ABS-Immobilien-Rating. Das neue Rating prüft die drei Bereiche der Nachhaltigkeit: Umwelt, Gesellschaft und Ökonomie. Mit dem Instrument können Wohnhäuser, die nicht älter als zehn Jahre sind, nach den fünf Kriterien Betriebsenergie, Bauökologie, Standort, Nutzung und Ökonomie bewertet werden. Für Häuser in der Projektphase kann eine Vorabklärung vorgenommen werden. Die neue Broschüre «Die ABS-Hypothek» mit Fragebogen zum ABS-Immobilien-Rating ist erhältlich bei:

Alternative Bank ABS | 4601 Olten
062 206 16 16 | Fax 062 206 16 17
contact@abs.ch | www.abs.ch

Vergleich von Holzbauofferten

Holzbau-Offerten werden vergleichbar – die neue Dienstleistung von Holzbasis GmbH erstellt das Devis Holzbau gemäss NPK unabhängig von einer Zimmerei. Das Leistungsverzeichnis wird dem Architekten über die SIA-



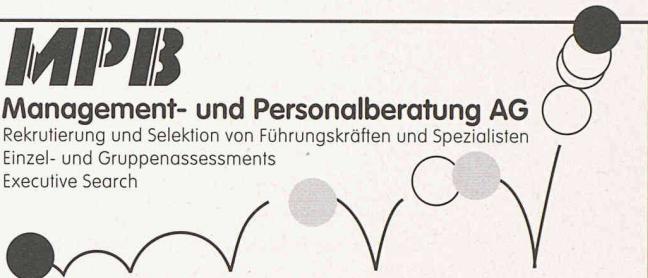
Schnittstelle 451 weitergegeben. Die Devisierung oder auch Detailplanung erfolgt neutral nach den Wünschen des Bauherrn. Die Kunden werden dank dem fachlichen Know-how kompetent beraten bei ihren Bauvorhaben, sei es nun ein Umbau, ein Neubau, ein Dachstuhl oder der Elementbau. Die Lösung wird mit der exakten Produktebeschreibung ausgeschrieben. So können Holzbau-Offerten 1:1 verglichen werden.

Holzbasis GmbH | 8625 Gossau
043 833 95 65 | Fax 043 833 95 66
www.holzbasis.ch

MPB

Management- und Personalberatung AG

Rekrutierung und Selektion von Führungskräften und Spezialisten
Einzel- und Gruppenassessments
Executive Search



Es ist nicht vermessen...

für diese Position **den Besten** zu suchen. Denjenigen, der die **Erfolgsgeschichte unserer Kundin**, einer im **digitalen Katastermanagement** und in der **Ingenieurvermessung** **höchst innovativen Unternehmung** im Grossraum Basel, weiterführt. Als **Marktführer** in der **Schweiz** bietet die Firma in diesen Bereichen **technologisch einzigartige Nischenprodukte** an. Im Sinne der **Nachfolgeregelung** sind wir beauftragt, den zukünftigen

Geschäftsführer

zu rekrutieren. Sie **übernehmen** die **Gesamtverantwortung** für das sehr etablierte und bekannte Unternehmen mit **25 Mitarbeitenden** und sind als **operativer Leiter** direkt dem **Verwaltungsrat** unterstellt. Damit das **Unternehmen** seine **Marktstellung** weiter **ausbauen** kann, müssen laufend **neue Technologien** im **Markt eingeführt** werden.

Für diese **ausgesprochen attraktive Position** suchen wir eine **moderne Führungspersönlichkeit** mit **Fronterfahrung** (Geschäftsführung, Marketing, Verkauf) z.B. aus den **Branchen Bau** und **Umwelt**, **technische Investitionsgüter**, **technische Informatik o.ä.** Sie wissen, worum es bei der **Gebäude-/Arealbewirtschaftung** und/oder im **Spezialgebiet „Ingenieurvermessung“** geht, und sind auf **technologisch anspruchsvollen Gebieten** erfolgreich tätig. Sie bringen **eine technische Ausbildung** (z.B. Ingenieurwesen ETH/FH, Geomatik o.ä.) mit und verfügen über ein **gutes betriebswirtschaftliches Know-how**, ausgesprochen **verkäuferisches Flair** sowie **unternehmerisches Denken** und **Handeln**.

Wenn Sie an dieser **herausfordernden Position** interessiert sind, freuen sich die beauftragten Berater, **Frau Regina Sager-Desserich, lic. iur.** und **Herr Helmut Zimmerli-Menzi**, auf Ihren **Anruf** oder Ihre **kompletten Bewerbungsunterlagen** (Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien). Wir **behandeln** Ihre **Bewerbung vertraulich**.

Paulusgasse 12, Postfach, CH-4002 Basel, <http://www.mpb.ch>

Tel. +41 (0)61 226 99 44, Fax +41 (0)61 226 99 55



tec21

ADRESSE DER REDAKTION

tec21
Stafelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch
www.tec21.ch

REDAKTION

Lilian Pfaff (lp)
Chefredaktion
Anita Althaus (aa)
Redaktionsassistentin
Lada Blazevic (lb)
Bildredaktion/Öffentlichkeitsarbeit
Ivo Bösch (bö)
Wettbewerbe / Architektur
Daniel Engler (de)
Bauingenieurwesen / Verkehr
Carole Enz (ce)
Energie / Umwelt
Rahel Hartmann Schweizer (rhs)
Architektur / Städtebau
Paola Maiocchi (pm)
Bildredaktion und Layout
Katharina Möschinger (km)
Abschlussredaktion
Aldo Rota (ar)
Bautechnik, Werkstoffe
Ruedi Weidmann (rw)
Baugeschichte
Adrienne Zogg (az)
Sekretariat

Die Redaktionsmitglieder sind direkt erreichbar unter: Familienname@tec21.ch

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN

SIA-Generalsekretariat
Selnaustrasse 16, 8039 Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail: gs@sia.ch
Charles von Büren (cvb), Peter P. Schmid (pps)
Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine / SEATU – SA des éditions des associations techniques universitaires Mainaustrasse 35, 8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

erscheint wöchentlich, 44 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X, 131. Jahrgang

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Auflage: 11 089 (WEMF-beglaubigt)

ABONNEMENTSPREISE

Jahresabonnement (44 Ausgaben)

Schweiz: Fr. 270.–
Ausland: Fr. 355.– / Euro 229.05

Studierende CH: Fr. 135.–

Studierende Ausland: Euro 132.25

Halbjahresabonnement (22 Ausgaben)

Schweiz: Fr. 150.–
Ausland: Fr. 192.50 / Euro 124.20

Studierende CH: Fr. 75.–

Studierende Ausland: Euro 75.80

Schnupperabonnement (8 Ausgaben)

Schweiz: Fr. 20.–

Ausland: Fr. 32.– / Euro 20.65

Studierende CH: Fr. 20.–

Studierende Ausland: Euro 20.65

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni. Weitere auf Anfrage.
Telefon 071 844 91 65

ABONNENTENDIENST

AVD Goldach, 9403 Goldach
Telefon 071 844 91 65, Fax 071 844 95 11
E-Mail tec21@avd.ch

EINZELBESTELLUNGEN

Einzelnummer (Bezug bei der Redaktion):
Fr. 10.– / Euro 6.70 (ohne Porto)
Telefon 01 288 90 60, Fax 01 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch

tec21 Abo bestellen:
Tel. 071 844 91 65 oder:
www.tec21.ch

INSERATE

Künzler-Bachmann Medien AG
Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch
www.kbmedien.ch

DRUCK

AVD Goldach

BEIRAT

Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Schlieren, öff. Recht
Roland Hürlmann, Zürich, Baurecht
Hansjürg Leibundgut, Zürich, Haustechnik
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Akos Morávanszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Luzern, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE

sia

SCHWEIZERISCHER INGENIEUR-
UND ARCHITEKTENVEREIN
www.sia.ch

tec21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik "SIA".

usic

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG BERATER
TENDER INGENIEURUNTERNEHMUNGEN
www.usic-engineers.ch

ETH Alumni

DAS NETZWERK DER ABSOLVENTINNEN
UND ABSOLVENTEN DER ETH ZÜRICH
www.alumni.ethz.ch

BSA

BUND SCHWEIZER ARCHITEKTEN
www.architekten-bsa.ch



ASSOCIATION DES DIPLÔMÉS DE L'EPFL
<http://a3.epfl.ch>

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHIET:

TRACÉS

Bulletin technique de la Suisse romande
Rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84
E-Mail Sekretariat: fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch



Tracés 01/02
12. Januar 2005

Lumière Urbaine

Öffentliche Tagung

Nachhaltiges Bauen

28. September 2005, Zürich

Was Sie schon immer über nachhaltiges Bauen wissen wollten!

- ▶ Neueste Informationen über Minergie, nachhaltige Bautechniken, Kosten und ökologische Relevanz
- ▶ Podiumsdiskussion
- ▶ Auskunft: info@satw.ch

SATW

Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften
Académie suisse des sciences techniques
Accademia svizzera delle scienze tecniche
Swiss Academy of Engineering Sciences

Einheitlicher Brandschutz in der ganzen Schweiz



Schweizerische
Brandschutzz
schriften VKF

Infolge grosser Nachfrage und auf vielseitigen Wunsch wiederholen wir die

Informationsveranstaltung für Planer, Architekten und Ingenieure

3. Februar 2005, 14.00 bis 16.30 Uhr
Kloten, Zentrum Schluefweg

Programm

Brandschutzzvorschriften im neuen Bauproduktrecht

Prüfung und Klassierung von Baustoffen und Bauteilen nach EN

Wichtige materielle Änderungen

Holzbau, Öffnungen und Fortschritte

Anmeldung

Gebäudeversicherung
Kanton Zürich

Kantonale Feuerpolizei
Postfach, 8050 Zürich
Telefon 01 308 22 03
Fax 01 303 11 20
ernst.rutishauser@gvz.ch

Die Kosten betragen pro Teilnehmer Fr. 50.–

VERANSTALTUNGEN

Organisator / Bemerkungen

Zeit / Ort

Infos / Anmeldung

Tagungen

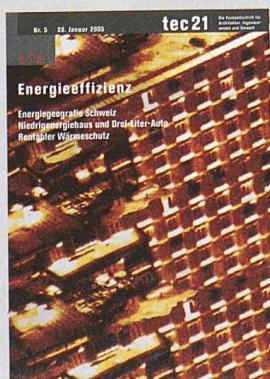
Konzepte für das Stadtzentrum der Nachkriegszeit	ETH Zürich, Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (GTA). CIAM 8 im Kontext der europäischen Städtebaudebatte, Konstanze Domhart	24.1. 18.15–20 h Collegium Helveticum, Semper-Sternwarte, Zürich	Institut GTA, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich 01 633 29 10, Fax 01 633 28 97 www.gta.arch.ethz.ch
Vortragsreihe «Ein Haus von ...»	Fachhochschule beider Basel. Letzter Vortrag der Reihe. Das Basler Architekturbüro Christ & Gantenbein wird ein einzelnes Gebäude vorstellen	25.1. 18.15 h Senn-Areal, 3. Stock, Zi. 355, Spitalstr. 12, Basel	Fachhochschule beider Basel, 4132 Muttenz 061 467 42 42, Fax 061 467 44 60 www.fhbb.ch/architektur
Neue Wohnsiedlungen in Zürich – nachhaltig geplant?	Forum Energie Zürich. Referate von Peter Ess, Amt für Hochbauten der Stadt Zürich; Andreas Streich, Architekt; und Beat Kämpfen, Architekt	1.2. 17.30–19.15 h Pfarreizentrum Liebfrauen, Weinbergstr. 36, Zürich	Forum Energie Zürich, 8050 Zürich 01 305 93 70, Fax 01 305 92 14 www.forumenergie.ch
Können Eisabrisse vorausgesagt werden?	ETH Zürich, Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie (VAW). Historische Ereignisse, Entstehungsbedingungen von Eisabrischen, Voraussagen	1.2. 16.15 h VAW, Zürich	VAW, Gloriastrasse 37–39, 8006 Zürich 01 632 40 91, Fax 01 632 11 92 info@vaw.baug.ethz.ch
Fugendichtungen in Verkehrsflächen mit heissverarbeitbaren Fugenmassen	Empa. Die Normenüberarbeitung für heissverarbeitbare Fugenmassen ist abgeschlossen, die Normen sind in Kraft gesetzt. Inhalt, Änderungen, Auswirkungen, Problematik	4.2. 8.30–15.30 h Empa, Dübendorf	Anm. umgehend: VSS, 8008 Zürich 01 269 40 20, Fax 01 252 31 30 info@vss.ch www.empa-akademie.ch
Baudenkmale zwischen Vertrautheit und Fremdheit – ihre Rezeption und Aneignung	ETH Zürich, Institut für Denkmalpflege (ID). Interdisziplinäre Tagung über Widersprüche, die Bewertung u. den Umgang mit Baudenkmalen. Programm: www.id.arch.ethz.ch	10.–12.2. ab 14 h Hauptgebäude der ETH, ETH-Zentrum, Zürich	ID, ETH-Zentrum, 8092 Zürich 01 632 22 88, Fax 01 364 00 37 schoenenberger@arch.ethz.ch

Weiterbildung

Bau und Wissen – Forum für Wissenstransfer der Baubranche	Bau und Wissen. Diverse Fachkurse, u.a.: Öffentliche Bauten oder Mehrfamilienhäuser aus nachwachsendem Rohstoff (25.1.), Verankerung von Ingenieurbauwerken (27.1.)	25.+27.1. 1 Tag Willegg	Bau und Wissen, 5103 Willegg 062 887 73 72, Fax 062 887 72 70 www.baundwissen.ch
31. Lindauer Bauseminar	Bauakademie an der Fachhochschule Biberach. Seminar mit Fachreferenten, Programm: www.fh-biberach.de/weiterbildung/Bauakademie/Seminare/Lindauer	26.+27.1. ab 9 h Biberach, Deutschland	Fachhochschule Biberach, Pf 12 60, D-88382 Biberach +49 7351 582 551 bauakad@fh-biberach.de
Architektur und Bildgestaltung	Baugewerbliche Berufsschule Zürich. Beispiele der Architekturfotografie, Grundlagen der Bildgestaltung in der Schwarz-Weiss-Fotografie, Bildgestaltungsmittel	24.2., 10.3., 31.3., 21.4. + 12.5. 17.45–21 h Lagerstr. 55, Zürich	Anm. bis 28.1.: Baugewerbliche Berufsschule Zürich, 8090 Zürich 01 297 24 24 www.bbz.zh.ch

Ausstellungen

«El otro lado del alma» Neue Fotografie und Religiosität in Kuba	Kornhausforum Bern. Ausstellung über afrokubanische Religionen im Spiegel der zeitgenössischen Fotografie und Medienkunst, rund 80 Werke, Dokumentarfilm	21.1.–20.3. Di–Fr 10–19 h, Sa + So 10–17 h Kornhausforum, Bern	Kornhausforum, Kornhausplatz 18, 3000 Bern 17 031 312 91 10 www.kornhausforum.ch
«René Burri – Utopia»	Ausstellungsraum Klingental. Die Fotoausstellung zeigt die Auseinandersetzung des Fotografen mit wichtigen Architekturphänomenen der 1950er-, 1960er- und 1970er-Jahre	22.1.–6.3. Di–Fr 13–18 h, Sa + So 11–18 h Ausstellungsraum Klingental	Ausstellungsraum Klingental, Kasernenstrasse 23, 4058 Basel 061 681 66 98 www.ausstellungsraum.ch
Ground Zero – Visions and Projects for the new World Trade Center	Swissbau 05 und Architekturdialoge Basel. Vorträge und Ausstellung mit Architekturmodellen und Multimedia-Show. Programm: www.swissbau.ch/groundzero	25.–29.1. Di–Fr 9–18 h, Sa 9–17 h Messe Basel	MCH Messe Basel AG, 4005 Basel 058 200 20 20, Fax 058 206 21 94 www.swissbau.ch



Vorschau

Heft Nr. 5, 28. Januar 2005

Othmar Humm

Martin Jakob

Max Blatter

Niedrigenergiehaus und Drei-Liter-Auto

Rentabler Wärmeschutz

Energiegeografie zur Planung der zukünftigen Energieversorgung